

Herren Bezirksklasse Gruppe 2

FT V. 1844 Freiburg VI : PTSV Jahn Freiburg II
Samstag, 03.02.2024, 14:00 Uhr

Brand macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg der FT V. 1844 Freiburg VI im Spiel der Herren Bezirksklasse Gruppe 2 gegen den PTSV Jahn Freiburg II beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:7 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Brand / Illner nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Recht kurzen Prozess machten wenig später Illner / Fennig beim 11:8, 11:6, 11:8 mit Hagemann / Bengel. Anlaufschwierigkeiten mussten Fridrich / Heitzler zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Das folgende Einzel zwischen Noah Brand und Raphael Becker, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete dagegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Becker mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Nur einen Satz verlor indessen Samuel Illner beim 11:5, 11:5, 7:11, 11:9 gegen Reiner Hagemann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Beim 3:0 gegen Jürgen Steiger fand Benjamin Illner von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbarisch Manfred Fennig letztlich an der Hand, um sich gegen Jürgen Bengel durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Arthur Fridrich bei seinem Sieg in drei Sätzen von Franz Leithold. Hierbei überließ Fridrich seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Nikita Heitzler hatte anschließend gegen Norbert Reinhard bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Noah Brand konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Reiner Hagemann beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach diesem Einzel steht Brand somit bei 6 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hagemann ein 1:3 ausweist. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diesen Sieg hat die FT V. 1844 Freiburg VI in der Saison nun 6 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 23.02.2024 gegen den TTV March an. Für den PTSV Jahn Freiburg II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Kirchzarten am 21.02.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:14 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg VI

Doppel: Brand / Illner 1:0, Illner / Fennig 1:0, Fridrich / Heitzler 1:0

Einzel: N. Brand 1:1, S. Illner 1:0, B. Illner 1:0, M. Fennig 1:0, A. Fridrich 1:0, N. Heitzler 1:0

PTSV Jahn Freiburg II

Doppel: Hagemann / Bengel 0:1, Becker / Reinhard 0:1, Steiger / Leithold 0:1

Einzel: R. Hagemann 0:2, R. Becker 1:0, J. Bengel 0:1, J. Steiger 0:1, N. Reinhard 0:1, F. Leithold 0:

1